

PRESSEMITTEILUNG für das St. Marien-Hospital Düren

12. August 2024

Von:

Josefs-Gesellschaft gAG
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gesundheitswesen
Custodisstraße 19 - 21
50679 Köln

Tel.: 0221 88998-123, Mobil: 0172 8711 292, E-Mail: k.erdem@josefs-gesellschaft.de



Foto (© K. Erdem) v.l.: Dr. med. Petra Hünighausen (Sektionsleitung Gastroenterologie) und Dr. med. Simon Herkenrath (Chefarzt Innere Medizin) im St. Marien-Hospital

(6.047 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Dr. med. Petra Hünighausen übernimmt die Sektionsleitung Gastroenterologie im St. Marien-Hospital Düren

Neue hochqualifizierte Fachärztin mit dem Schwerpunkt Gastroenterologie und langjähriger Erfahrung – breite medizinische Ausbildung

Düren. – „Wir freuen uns sehr darüber, Frau Dr. med. Petra Hünninghausen als Sektionsleiterin der Gastroenterologie für unser Haus gewonnen zu haben“, so Chefarzt Dr. med. Simon Herkenrath und Geschäftsführerin Annika Butzen einhellig. Mit dieser Personalie wird der besonderen Bedeutung der Gastroenterologie als einer der medizinischen Schwerpunkte der großen Klinik für Innere Medizin im St. Marien-Hospital Rechnung getragen.

„Dr. Hünninghausen ist eine hochqualifizierte und breit ausgebildete Medizinerin mit sehr viel Erfahrung und Einfühlungsvermögen“, ergänzt der Chefarzt der Inneren Medizin. Die neue Sektionsleiterin blickt auf eine beeindruckende medizinische Qualifikation und große Erfahrung zurück, die sich nicht ausschließlich auf die Innere Medizin und Gastroenterologie beschränkt.

Nach ihrem Medizinstudium an den Universitäten in Homburg, Aachen und Bonn, hat Dr. Hünninghausen eine umfassende fachliche Ausbildung durchlaufen. Sie ist Fachärztin für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Gastroenterologie, Allgemeinmedizin, Innere Medizin und Infektiologie. Sie besitzt die Zusatzbezeichnungen in den Bereichen Sportmedizin, Spezielle Schmerztherapie und Palliativmedizin. Darüber hinaus ist sie eine ausgewiesene Expertin in der Ernährungsmedizin. Ihre berufliche Laufbahn führte sie unter anderem ins Krankenhaus Köln-Porz, wo sie von 2006 bis 2009 als Weiterbildungsassistentin in der Gastroenterologie tätig war. Anschließend übernahm sie bis 2012 die Position der Oberärztin der Inneren Medizin und Gastroenterologie am St. Agatha-Krankenhaus in Köln. Ihre Fähigkeiten und Expertise führten sie schließlich nach Düsseldorf, wo sie zehn Jahre lang als leitende Oberärztin der Inneren Medizin mit Schwerpunkt Gastroenterologie und Intensivmedizin am St. Martinus Krankenhaus tätig war. Als Vertreterin des Chefarztes war sie in dieser Funktion nicht nur für die ärztliche Leitung verantwortlich, sondern übernahm auch Personalverantwortung. Daneben verfügte Dr. Hünninghausen über die Befugnis zur 48-monatigen Weiterbildung von angehenden Gastroenterologen.

Frau Dr. Hünninghausen ist die Abteilung im St. Marien-Hospital bereits gut bekannt. Im letzten Jahr konnte Sie im Rahmen einer 6-monatigen Hospitation ihre endosonographischen und interventionellen Fähigkeiten mit Hilfe unseres ehemaligen und leider verstorbenen Chefarztes Dr. med. Thomas Heyer weiter verfeinern.

Ihr gastroenterologisches Spektrum umfasst die komplette fachspezifische Diagnostik und Therapie, sowohl im endoskopischen als auch im konservativen Bereich. Ihre umfangreiche medizinische Ausbildung ermöglicht es ihr, ein breites Spektrum an medizinischen Themen abzudecken, inklusive die internistische Intensivmedizin und die Durchführung spezieller Schmerztherapien. Zudem wirkt sie als Infektiologin und Antibiotic Stewardship-Expertin maßgeblich an der Entwicklung hausinterner antibiotischer Leitfäden mit.

Im St. Marien-Hospital Düren wird Dr. Hünninghausen Teil einer großen und breit aufgestellten Abteilung für Innere Medizin, die unter anderem den Schwerpunkt Gastroenterologie und eine moderne, umfassend ausgestattete Endoskopie-Abteilung umfasst. Das Birkesdorfer Team begrüßt

die neue Kollegin herzlich und äußert sich positiv über den Neuzugang: Dr. Hünninghausen ist eine außergewöhnlich erfahrene und engagierte Sektionsleiterin, die nicht nur durch ihr medizinisches Fachwissen, sondern auch durch ihre menschlichen Qualitäten beeindruckt. Ihre umfassende Expertise und ihre Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu durchdringen und Lösungen zu finden, bereichert das St. Marien-Hospital schon nach kurzer Zeit.

„Dr. Hünninghausen spielt eine wichtige Rolle in der Weiterentwicklung unserer gastroenterologischen Angebote und wird die patientenorientierte Versorgung weiter vorantreiben. Dies betrifft im Besonderen auch die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit unserer Viszeralchirurgie und Onkologie in unserem nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifizierten Darmzentrum. Wir sind überzeugt, mit ihr eine herausragende Medizinerin für die Sektionsleitung Gastroenterologie gewonnen zu haben. Ich freue mich auf die zukünftige Zusammenarbeit“, erklärt Chefarzt Herkenrath.

Hintergrund:

In der Gastroenterologie diagnostiziert und therapiert das St. Marien-Hospital Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes, der Leber und Galle sowie der Bauchspeicheldrüse. Der Schwerpunkt der gastroenterologischen Fachabteilung ist dabei die Endoskopieabteilung mit moderner Videotechnik (HDTV). Für eine gezielte und schonende Diagnostik werden Spiegelungen des oberen und unteren Verdauungstraktes sowie der Gallen- und Bauchspeicheldrüsenwege mit hochflexiblen, dünnen Videoendoskopen vorgenommen. Das ermöglicht einen tiefen Einblick in das Innere des Verdauungstraktes. Mithilfe dieser modernen, minimal-invasiven Methode lassen sich Entzündungen, Einengungen, Geschwüre und schlimmstenfalls auch bösartige Geschwulste entdecken, klassifizieren und im Einzelfall auch direkt behandeln. Als Mitglied des Westdeutschen Darm-Centrums (WDC) werden die Ergebnisse in der Behandlung des Dickdarmkrebses gemeinsam mit denen der Viszeralchirurgie sowie der MVZ-Praxis Onkologie kontrolliert und bundesweit verglichen. Auch im Viszeralmedizinischen Tumorzentrum wird interdisziplinär mit den Chirurgen und den Fachärzten der MVZ-Praxis zusammengearbeitet.

In der Birkesdorfer Klinik für Innere Medizin werden jährlich mehrere tausend Patientinnen und Patienten sowohl stationär als auch ambulant behandelt. Medizinische Schwerpunkte der Inneren Medizin im St. Marien Hospital sind: Gastroenterologie, Pneumologie, Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems, Intensivmedizin, Onkologie und Schlafmedizin.

Damit hat sich die Abteilung über die letzten Jahrzehnte zu einem überregionalen Kompetenzzentrum für den Raum Düren, Köln und Aachen entwickelt.

Weitere Informationen: [Josefs-Gesellschaft gAG](#), Köln

Die Pressefotos dieser Mitteilung stehen dem Empfänger honorarfrei zur Veröffentlichung im Zusammenhang mit diesem Thema zur Verfügung.